

Demnächst erscheint:

Kaethe Kollwitz

Mein Werk

Ein starker Band von etwa 180 Bildtafeln / Mit einigen Briefen der Künstlerin und einer Einleitung von A. Bonus

Geheftet M. 10.— / Ganzleinen M. 13.—

Der Grundstock dieses Werkes ist das allbekannte „Kollwitz-Werk“, das bei seinem ersten Erscheinen ein so großes Aufsehen erregte, weit über alle künstlerisch interessierten Kreise hinaus, und das seit einiger Zeit vergriffen ist. Damals, bei seinem ersten Erscheinen vor zwei Jahren, hieß es in einer der unzähligen Besprechungen (Stefan Großmann im „Tagebuch“): „Fragte man mich, welches Buch aus der Jahresflut mir das teuerste ist, so wies ich auf dieses. Dies Lebenswerk erzeugt heilige Gefühle“. Um wieviel mehr wird man erst diese Neuausgabe begrüßen! Sie bringt nämlich eine große Überraschung: Seit Jahren hörte man immer wieder von den plastischen Arbeiten der Künstlerin, und doch drang nicht eine einzige bisher in die Öffentlichkeit. Hier nun werden diese Plastiken endlich zum erstenmal veröffentlicht. Auch sonst erscheint das Werk jetzt in völlig neuer Form, erweitert und bereichert. Ueber Käthe Kollwitz, die unbestritten größte Künstlerin der Gegenwart, gibt es unzählige Bücher — dies Werk jedoch ist das einzige, das von ihr selbst stammt und das fast ihr Gesamtchaffen in bildgetreuen Wiedergaben umfaßt. Daher nimmt es eine eigene Stellung in aller Kunstliteratur ein: Mag mehr oder weniger belanglos sein, was Kritiker oder Kunstgelehrte über schaffende Künstler sagen, so ist es von einzigartig aufschlußreichem und unentbehrlich dokumentarischem Wert, wenn sich hier eine Künstlerin selbst zu der Herausgabe eines eigenen Werkes entschließt. Diese Neugestaltung wird den hohen Erfolg des Werkes, das ein Lebenswerk im Ursinne des Wortes ist, noch steigern, unterstützt von der großen Popularität der Meisterin, die jüngst beim 60. Geburtstag so lebhaft zum Ausdruck kam. Wenn irgend eine Kunst bis ins Innerste aufwühlt, so ist es die ihrige.

Angebot: 10 Gg. 40%, ab 15 Gg. 45%, ab 50 Gg. 50%

Verlangzettel anbei.

②

Carl Reißner / Verlag / Dresden